

70 Hotelportale stehen offen = 70 portails d'hôtels sont ouverts = 70 portali d'albergo sono pronti = 70 hotel entrances are open

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **51 (1978)**

Heft 8: **Luzern für Gäste**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-773015>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

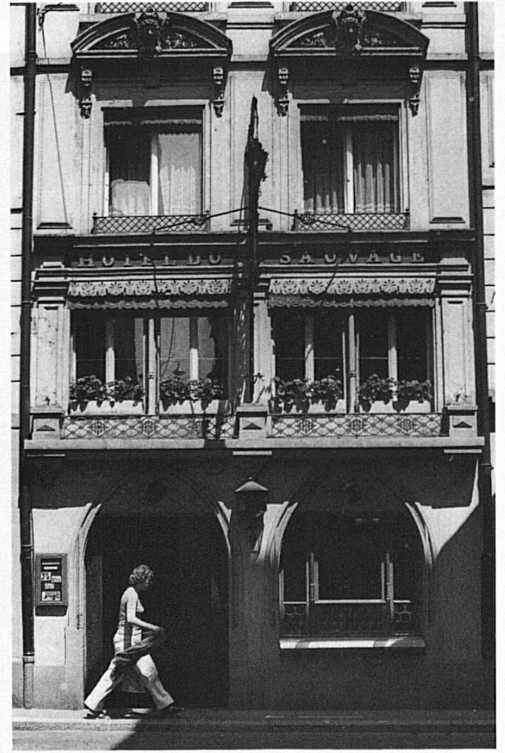
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





70 Hotelportale stehen offen

für die Gäste Luzerns aus dem In- und Ausland (die 1977 881 000 Nächte in der Stadt verbrachten)

70 portails d'hôtels sont ouverts

pour les hôtes de Lucerne venant de Suisse et de l'étranger (881 000 nuitées en 1977)

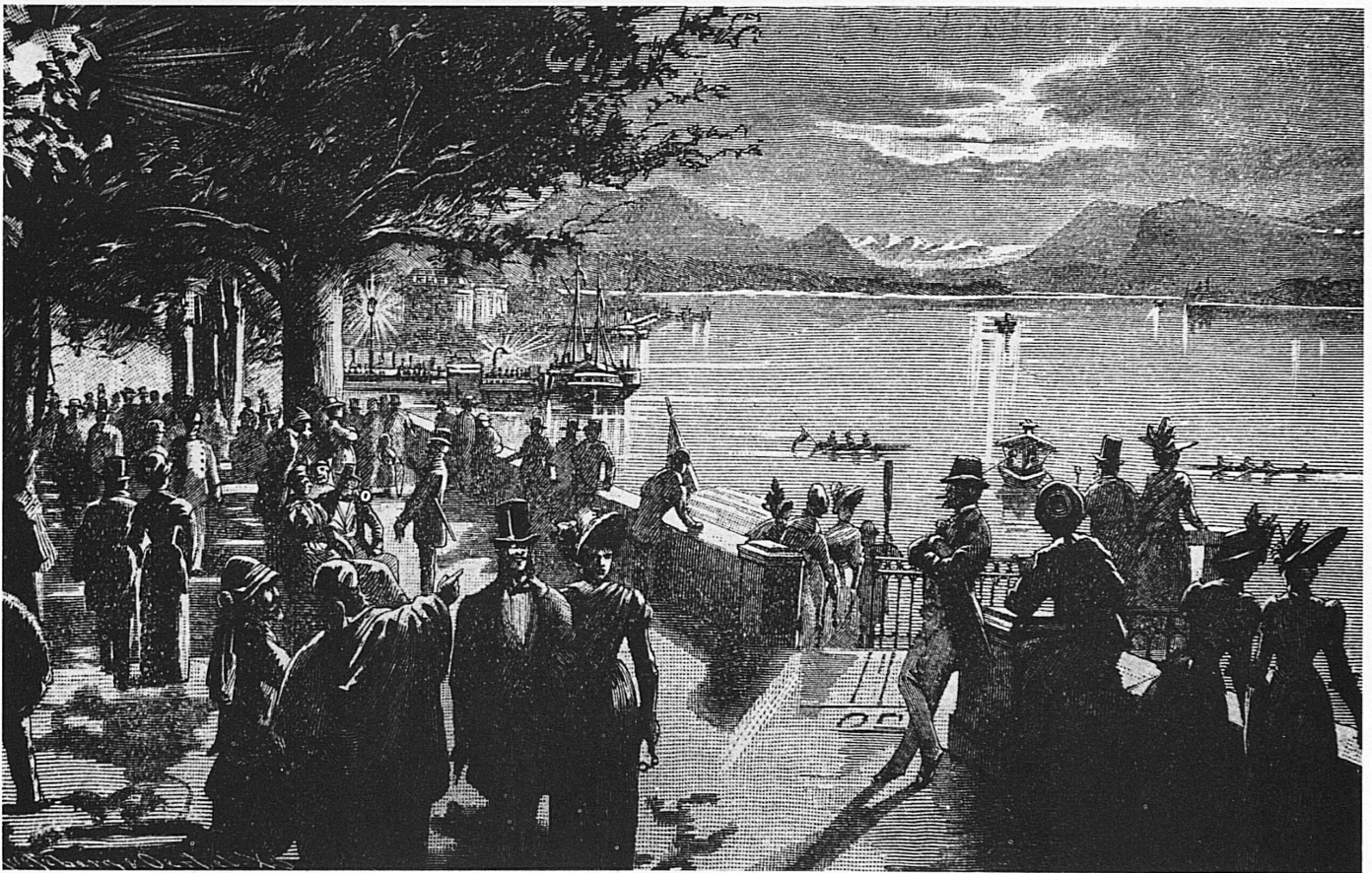
70 portali d'albergo sono pronti

ad accogliere gli ospiti di Lucerna provenienti dall'interno e dall'estero (nel 1977 la città ha registrato 881 000 pernottamenti)

70 hotel entrances are open

to Lucerne's visitors from Switzerland and abroad (who in 1977 spent 881,000 guest-nights in the town)





Der Schweizerhofquai, bis zum Ersten Weltkrieg Treffpunkt der «eleganten reisenden Welt»; heute weniger exklusiv, aber als Promenade nicht minder beliebt
 Le quai du Schweizerhof, rendez-vous de l'élite cosmopolite jusqu'à la Première Guerre mondiale; l'élégance n'est plus aussi exclusive, mais la promenade est toujours appréciée

Fino alla Prima Guerra mondiale, lo Schweizerhofquai era un luogo d'incontro dell'«elegante mondo dei viaggiatori»; oggi il viale ha perso un po' del suo carattere esclusivo, ma continua ad essere una passeggiata molto apprezzata
 The Schweizerhofquai, where up to the First World War the "elegant world of travel" was wont to meet. Today it is less exclusive but no less popular as a promenade

«Der Schweizerhofquai, jene berühmte Promenade, auf der sommersüber die strahlende Jugend, die Schönheit, die Genussfreude der eleganten reisenden Welt sich ergeht, sich bewundert und bewundert sein will. Da flüstert's unter den Bäumen in allen Sprachen der Welt von ernstem und leichtem Gespräch, von Schmeicheleien und Galanterien, von Moquanten und Suffisanten, da wogt es von glanzvollen Toiletten, da zuckt das Kreuzfeuer schöner Augenpaare her und hin, da tönt es von halbverhaltenen Schächerlauten, von der Lust des Daseins, die dem schönen Ort und dem günstigen Augenblick lebt. – Ja, Jugend atmet da Luzern!»
 «Der elegante Franzose und der schwerfällige Russe ist so gut da wie der schlichte Schweizer, wie der englische Sportsman, der militärische Deutsche und das originelle Reisevolk der Amerikaner, die es doch der Mühe wert halten, sich einmal das alte, zusammenbrechende Europa anzusehen!»

J. C. Heer, «Der Vierwaldstättersee und die Urkantone», 1898

Am 2. Mai 1893 landete der deutsche Kaiser Wilhelm II. mit Gemahlin, von Italien kommend, am Schweizerhofquai, wo er mit gebührendem Pomp empfangen und von Bundespräsident Schenk ins Hotel Schweizerhof geleitet wurde. Nach dem opulenten Diner, das der Bundesrat offeriert hatte, bestiegen Majestät ihren Hofzug zur Heimfahrt.
 Das Ereignis wurde im Auftrag des Luzerner Stadtrats in einem goldgeprägten Album verewigt, das Photographien, Presseberichte, Menükarten und Dienstvorschriften enthält. Zentralbibliothek Luzern

Le 2 mai 1893, l'empereur d'Allemagne Guillaume II, venant d'Italie avec son épouse, débarqua au quai du Schweizerhof, où il fut accueilli avec la pompe requise et accompagné à l'Hôtel Schweizerhof par le président de la Confédération Schenk. Après un somptueux dîner, offert par le Conseil fédéral, Leurs Majestés montèrent dans le train impérial qui les ramena chez elles.
 L'événement fut commémoré, sur ordre du Conseil municipal, dans un album aux garnitures d'or, qui contient les photographies, les communiqués de presse, les cartes de menu et les directives de service

Il 2 maggio 1893, l'imperatore tedesco Guglielmo II con la consorte giunse dall'Italia e approdò allo Schweizerhofquai, dove venne accolto con un adeguato cerimoniale e accompagnato all'Hotel Schweizerhof dal Consigliere federale Schenk. Dopo l'opulento pranzo offerto dal Consiglio federale, sua maestà riprese il viaggio di ritorno in patria con il treno imperiale.
 L'avvenimento venne immortalato per conto del consiglio della città di Lucerna da un album a caratteri d'oro comprendente fotografie, articoli di giornale, liste delle pietanze servite e ordini di servizio

On May 2, 1893, the German Emperor William II and his consort entered Switzerland from Italy and landed on the Schweizerhofquai, where they were received with fitting pomp and circumstance and escorted by the Federal President Schenk into the Schweizerhof Hotel. After a sumptuous dinner offered by the Federal Council their majesties boarded the royal train to return home.
 The event was recorded by order of the Town Council of Lucerne in a gold-embossed album containing photographs, press releases, menu cards and service regulations



MORAVO

Consommé Printemps
Fruits de la Reuss, sauce genevoise
Selle d'agneau à l'Allemande
Mousse de volaille, suprême
Langoustes à la romaine
Perdreaux truffés
Salade de laitue
Petits pois frais
Diable rose aux fraises
Gâteau fédéral
Fruits Desserts
Fromages suisses
Café

Déjeuner
offert à
S. M. L. M.
L'Empereur et l'Impératrice
d'Allemagne
par
le Conseil Fédéral Suisse
au Schweizerhof.
Lucerne, le 9 Mai 1883

Alte! die im Sie-gekranz
CONCERT
 EXÉCUTÉ PAR L'ORCHESTRE
 DE LA VILLE DE **LUCERNE**
.....
 1. *Marche triomphale de Tannhäuser, Wagner*
 2. *Entrée de Rosenzinde..... Schubert*
 3. *Ouverture de Guillaume Tell... Rossini*
.....
Rufet, du mein Vaterland